



DWA-Nachrichten

Jahrgang 4 / Ausgabe 4

Herbst 2009

Deutsche Weltallianz / German World Alliance

2434 Wisconsin Avenue, N.W., Washington, DC 20007, USA, www.GermanWorldAlliance.org

Graz (Österreich), im November 2009

Liebe Mitglieder unserer Deutschen Weltallianz!

Vor einigen Wochen ist Ihnen das Protokoll unserer Jahreshauptversammlung (JHV) 2009 (Graz, 12. September 2009) zugegangen, dem Sie den Verlauf der Beratungen und den Inhalt der gefassten Beschlüsse entnehmen konnten.

Freilich beschränkte sich das Programm nicht auf die Hauptversammlung alleine. Bereits am Vormittag des Vortages (Freitag, 11. September) hatten die nach Graz gekommenen Teilnehmer die Möglichkeit, an einem geführten Stadtrundgang teilzunehmen. Am Nachmittag trat dann der Vorstand der DWA zusammen, um die JHV vorzubereiten.

Der Samstag (12. September) war dann bis in den Nachmittag hinein den Beratungen der JHV selbst gewidmet. Wir glauben, dabei ein gutes Stück Arbeit geleistet zu haben (siehe Protokoll). Am Abend besuchte ein Großteil der Teilnehmer das prächtige Festkonzert „110 Jahre Grazer Oper“.

Der Sonntag (13. September) führte die bis dahin noch in Graz weilenden Teilnehmer in einem Ganztagesausflug nach Kärnten (südlichstes Bundesland Österreichs), wo wir von einem Vertreter des Landeshauptmannes (vergleichbar dem Ministerpräsidenten eines Bundeslandes der BR Deutschland) im Landhaus (Landesparlamentsgebäude) empfangen wurden. Am Nachmittag besuchten wir das zweisprachige (deutsch/slowenisch) Kärntner Unterland, wo uns der Altbürgermeister der dortigen Stadt Bleiburg mit der Geschichte und aktuellen Lage des Zusammenlebens der beiden Volksgruppen bekanntmachte. Am Abend in die Steiermark (deren Hauptstadt Graz ist) zurückgekehrt, ließen wir den Tag in einem weststeirischen Buschenschank (Weinschenke mit Lokalkolorit) fröhlich ausklingen.

Dank schulden wir unserer Grazer Mitgliedsorganisation „Alpenländischer Kulturverband Südmark“. Der AKVS hat zweimal hintereinander (2008 und 2009) unsere JHV nicht nur ausgerichtet, sondern auch einen wesentlichen finanziellen Anteil an deren Durchführung getragen.

Jahreshauptversammlung 2010

Gemäß einem Beschluss der Jahreshauptversammlung 2009 soll nun die JHV 2010 in Görlitz (BR Deutschland) stattfinden. Tagungsort wird der im heutigen Freistaat Sachsen gelegene westliche Teil der schlesischen Stadt Görlitz sein. Nachdem es zweimal mit einer auf schlesischem Boden angestrebten JHV nicht geklappt hat (Oppeln 2007, Breslau 2009), glauben wir diesmal aufgrund sehr günstiger örtlicher Voraussetzungen zuversichtlich sein zu können.

Den Termin unserer JHV 2010 binden wir an eine Reise des Landesverbandes Bayern des VDA, die von Donnerstag, dem 9. September, bis Mittwoch, den 15. September 2010 durch Schlesien führen und unter anderen folgende Städte berühren wird: Görlitz, Breslau, Oppeln, Kreuzburg. Den Teilnehmern an unserer JHV soll die Beteiligung an der Reise möglich sein, unsere Versammlung wird daher vor dem Beginn oder nach dem Ende der VDA-Schlesienreise in Görlitz stattfinden.

Erste Vorbereitungen für die JHV 2010 haben bereits begonnen, Einzelheiten werden wir in den nächsten DWA-Nachrichten (5/1, Winter 2010) bekanntgeben können. Jedenfalls bitten wir unsere Mitglieder bereits jetzt, sich auf einen Termin unserer JHV 2010 im September 2010 einzustellen.

Anregungen und Vorschläge ...

... richten Sie bitte an den Schriftführer (Sekretär) der DWA:

Dr. Reinhold Reimann

Humboldtstraße 9, A-8010 Graz, Österreich/Austria

Tel. ++43 / (0)316 / 68 52 90 oder ++43 / (0)650 / 68 52 900

reinhold.reimann@schule.at oder reinhold.reimann@medunigraz.at

Unsere DWA-Nachrichten verstehen sich nicht als vollständige Chronik, sondern berichten auszugsweise über die umfangreiche Tätigkeit unserer Menschenrechtsorganisation. Im Einzelnen geschieht sehr viel mehr ...

Bitte unterstützen Sie die Arbeit der DWA, vertreten Sie deren Ziele nach Ihren Möglichkeiten und setzen Sie sich für eine Ausweitung unserer Organisation auf alle Staaten ein, in welchen Deutsche (nach Herkunft, Sprache und Bekenntnis) leben!

Die Deutsche Weltallianz setzt sich weltweit für die Rechte der Deutschen ein, unabhängig davon, woher sie kommen oder wo sie wohnen. Es ist unser Ziel, das gute Ansehen unseres Volkes zu schützen und zu fördern.

The German World Alliance is representing people and organisations of German cultural, linguistic, or ethnic heritage, regardless where they come from or where they live. The objective is to project a positive image of our ethnic group.